

Bibel für Kinder

Die Geschichte Gottes mit dem Volk Israel – das ist das Volk, zu dem auch Jesus gehörte – begann viele Tausend Jahre vor Jesus mit Abraham und seiner Frau Sara, die in der Stadt Ur lebten. Die beiden waren kinderlos, obwohl sie sich immer Kinder gewünscht hatten. Eines Tages sprach Gott zu Abraham und Sara: Brecht auf in ein neues Land, das ich euch zeigen werde, dort werdet ihr Kinder haben und zu einem großen Volk werden. Und jetzt geschieht etwas, was überraschend ist: Obwohl Abraham und Sara

schon recht alt sind und keine Kinder mehr erwarten, und obwohl so ein Umzug in ein fremdes Land anstrengend und gefährlich ist, tun Abraham und Sara das, was ihnen Gott gesagt hat. Sie packen ihr ganzes Hab und Gut zusammen und machen sich mit Verwandten und Dienern auf den Weg in das Land, das Gott ihnen zeigt: nach Kanaan, dem heutigen Israel. Und Gott hält, was er versprochen hat. Abraham und Sara bekommen einen Sohn, Isaak, der dann wiederum zwei Söhne hat und so weiter. Und so entsteht das Volk Israel. Und es beginnt

die Geschichte von Gott und den Menschen, die auf ihn hören und an ihn glauben. Es war also völlig richtig, dass Abraham und Sara Gott vertraut und auf ihn gehört haben. Nicht richtig sind vier Fehler in dem Bild. Findest du sie?

Lösung: Kopfhörer, Sonnenbrille, Hörner bei dem Kamel, Schildkröte

Stefanie Kolb



**KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE
ST. ALBERTUS MAGNUS**

Albertus-Magnus-Weg 7, 46569 Hünxe
Tel. 02064-46393, Fax: 02064-46395
21.09. bis 29.09.2024



**Pfarreileitung Pastoralreferentin Sarah Ostermann
Mobil: 0157 – 36 56 82 46**

Email: ostermann@bistum-muenster.de

Homepage: www.st-albertus-magnus.net

Email: stalbertusmagnus-bruckhausen@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

**Montag, Mittwoch, Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 15:00 bis 17:00 Uhr**

Gottesdienste

Samstag 21.09.
18:30 Uhr Vorabendmesse in St. Albertus Magnus; Zelebrant: Pfr. em. W. Schoelen; wir beten für Ingrid Bollwerk und Jong Yeob Kim

Sonntag 22.09. 25. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Familiengottesdienst in St. Albertus Magnus; Leitung: Pastoralreferentin S. Ostermann; anschl. Mahl-Zeit im Albertusheim

Die Kollekte ist für die Pfarrcaritas.

Mittwoch 25.09.
10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Pflegeheim St. Barbara in Hünxe; Leitung: Gertrudis Damen-Gewehr
15:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Heiligeweg Seniorenstift in Hünxe; Leitung: Pastoralreferentin S. Ostermann

Donnerstag 26.09.
08:15 Uhr Schulgottesdienst in St. Hedwig; Leitung: Pastoralreferentin S. Ostermann

Samstag 28.09. 26. Sonntag im Jahreskreis
18:30 Uhr Vorabendmesse in St. Albertus Magnus; Zelebrant: Pfr. B. Kalscheur; wir beten für Ingrid Bollwerk

Die Kollekte ist für den Weltmissionstag.

Pfarnachrichten

Mahl-Zeit
Am Sonntag, den 22. September findet im Anschluss an den Familiengottesdienst wieder die beliebte Mahl-Zeit im Albertusheim statt. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

FirmandInnen
Am Sonntag, den 22. September findet von 13:30-17:30 Uhr ein Projekt der FirmandInnen im Albertusheim statt.

Elternabend der Erstkommunion
Am Sonntag, den 22. September findet um 18.30 Uhr der erste Elternabend für die Erstkommunionkinder 2024/2025 statt. Treffpunkt ist das Albertusheim.

Schulgottesdienste
Am Donnerstag, den 26. September um 08:15 Uhr findet in St. Hedwig der Schulgottesdienst für die SchülerInnen der Karl-Vogels-Grundschule in Hünxe statt.

Gruppentreffen Erstkommunionkinder
Am Samstag, den 28. September treffen sich die Erstkommunionkinder der Kommunion 2025 zum ersten Mal von 10.00 - 12.00 Uhr im Kindergarten St. Albertus Magnus in Bruckhausen zur Gruppenstunde. Wir wünschen ihnen viel Freude und eine schöne Vorbereitungszeit auf ihre Erstkommunion.

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. September 2024

25. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

Weisheit 2,1a.12.17-20

2. Lesung: Jakobus 3,16 - 4,3

Evangelium: Markus 9,30-37



Ilidiko Zavrakidis

» Sie kamen nach Kafarnaum. Als er dann im Haus war, fragte er sie: Worüber habt ihr auf dem Weg gesprochen? Sie schwiegen, denn sie hatten auf dem Weg miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei. Da setzte er sich, rief die Zwölf und sagte zu ihnen: Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein. Und er stellte ein Kind in ihre Mitte «